



HAWK BIKE SALES  
GMBH

JAHRESABSCHLUSS  
ZUM 31.12.2019

<u>INHALTSVERZEICHNIS</u>	<u>Seite</u>
A. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG	1
B. RECHTLICHE VERHÄLTNISSE	2
I. Handelsregister und Gesellschaftsvertrag	2
II. Geschäftsführung	2
III. Stammkapital	3
C. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE	3
I. Gegenstand des Unternehmens	3
II. Vermögens- und Ertragslage	3
D. WESENTLICHE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE	4
E. OFFENLEGUNG	4
F. ABSCHLIESSENDE FESTSTELLUNGEN	4
I. Buchführung und Belegwesen	4
II. Jahresabschluss und Lagebericht	5
III. Nach dem Bilanzstichtag eingetretene wesentliche Veränderungen der rechtlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse	5
IV. Nachweise durch die Geschäftsführung	5
G. BESCHEINIGUNG	6

## ANLAGEN

- I. Bilanz zum 31. Dezember 2019
- II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2019 bis 31.12.2019
- III. Anhang für das Geschäftsjahr 2019
- IV. Kontennachweise zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung
- V. Allgemeine Auftragsbedingungen

A. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Die Geschäftsführung der

HAWK BIKE Sales GmbH  
Berlin

(im nachfolgenden auch "Gesellschaft" genannt)

hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 (Anlagen I bis III) unter Beachtung von Gesetz und Gesellschaftsvertrag zu erstellen und die zugrunde liegenden Angaben und Unterlagen stichprobenweise zu prüfen.

In Ausführung dieses Auftrages haben wir den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 auf der Grundlage der bis September vom Mandanten und ab Oktober von uns erstellten Buchführung sowie erteilter Auskünfte erstellt. Im Übrigen beschränkten sich unsere Arbeiten im Wesentlichen auf die Einholung erläuternder Auskünfte von der Gesellschaft sowie die Einsicht und Prüfung ausgewählter Unterlagen. Eine Prüfung nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen haben wir nicht vorgenommen.

Unsere Arbeiten erstreckten sich nicht auf die Einhaltung sonstiger rechtlicher Vorschriften sowie auf die Aufdeckung etwaiger Unregelmäßigkeiten. Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes haben wir auftragsgemäß nicht geprüft.

Für die Durchführung unseres Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, unsere beigefügten "Allgemeine Auftragsbedingungen nach dem Stand vom 1. Juli 2017" maßgebend.

## B. RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

### I. Handelsregister und Gesellschaftsvertrag

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Berlin und ist unter der Nummer HRB 136274 B seit dem 25. August 2011 beim Amtsgericht Charlottenburg im Handelsregister eingetragen.

Der Gesellschaftsvertrag wurde am 18. August 2011 geschlossen.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

### II. Geschäftsführung

Zu den alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführern der Gesellschaft wurden Herr Jens Kampe, Blankenfelde-Mahlow und Herr Carsten Sommer, Monaco bestellt.

Die Geschäftsführer dürfen Rechtsgeschäfte mit sich selbst oder als Vertreter Dritter abschließen.

Prokura war im Geschäftsjahr 2019 nicht erteilt worden.

**III. Stammkapital**

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2019 43.393,00 €. Es wird gehalten von:

	€	%
SoCo Ltd., Malta	<u>43.393,00</u>	<u>100,00</u>
	<u>43.393,00</u>	<u>100,00</u>

**C. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE****I. Gegenstand des Unternehmens**

Der Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, die industrielle Produktion und der Handel mit Zweirädern, Fahrrädern, Fahrrad- und Zweiradteilen sowie deren Zubehör.

**II. Vermögens- und Ertragslage**

Auf eine ausführliche zahlenmäßige Darstellung der Vermögens- und Ertragslage wird auftragsgemäß verzichtet. Im Einzelnen wird auf die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und die erläuternden Kontennachweise verwiesen.



## D. WESENTLICHE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i.S.v. § 267 HGB, da zum 31. Dezember 2019 die Größenmerkmale des § 267 HGB nicht überschritten sind.

Im Übrigen verweisen wir auf die Anmerkungen im Anhang.

## E. OFFENLEGUNG

Der Jahresabschluss und die übrigen offenlegungspflichtigen Unterlagen sind beim elektronischen Bundesanzeiger offenzulegen.

## F. ABSCHLIESENDE FESTSTELLUNGEN

### I. Buchführung und Belegwesen

Die Buchführung wurde bis September vom Mandanten unter Verwendung des Systems BüroWARE und ab Oktober von uns unter Verwendung des Systems DATEV erstellt.

Eine vollständige Prüfung der Buchführung und des Belegwesens entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Durchführung von Abschlussprüfungen haben wir nicht durchgeführt. Feststellungen, die Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung nahe legen würden, haben sich jedoch während unserer gesamten Arbeit nicht ergeben.

Unsere zusätzlichen stichprobenweisen Prüfungsarbeiten haben ergeben, dass eine ordnungsgemäße Belegablage und eine zeitgerechte Verbuchung bei der Gesellschaft durch die vorliegende Organisation gewährleistet sind.

## II. Jahresabschluss und Lagebericht

Der Jahresabschluss wurde von uns auf der Basis der bis September vom Mandanten und ab Oktober von uns erstellten Buchführung sowie der uns erteilten Auskünfte unter Beachtung von Gesetz und Gesellschaftsvertrag erstellt.

Der Anhang enthält die gemäß §§ 284, 285 HGB notwendigen Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Die Gesellschaft ist gemäß § 264 Abs. 1 HGB nicht verpflichtet, einen Lagebericht zu erstellen. Von diesem Wahlrecht wurde Gebrauch gemacht.

## III. Nach dem Bilanzstichtag eingetretene wesentliche Veränderungen der rechtlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse

Bis zum Abschluss der Berichterstellung lagen folgende wesentliche Veränderungen der rechtlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse nach dem Bilanzstichtag vor.

Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft ist durch eine im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2020 weltweit auftretende Pandemie beeinflusst. Die Gesellschafter und Geschäftsführer haben entsprechende Maßnahmen ergriffen, um den dadurch ausgelösten Effekten auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenzusteuern.

## IV. Nachweise durch die Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat uns alle erbetenen Auskünfte und Nachweise bereitwillig erteilt.

Nach der von der Geschäftsführung abgegebenen Vollständigkeitserklärung, die wir zu unseren Akten genommen haben, sind in der Bilanz die Vermögens- und Schuldposten vollständig enthalten. Nach der Vollständigkeitserklärung bestanden keine weiteren angabepflichtigen Haftungsverhältnisse sowie finanziellen Verpflichtungen, als sie aus der Bilanz und dem Anhang ersichtlich sind.



## G. BESCHEINIGUNG

Nach dem Ergebnis unserer Arbeiten erteilen wir dem als Anlagen I bis III beigefügten Jahresabschluss der **HAWK BIKE Sales GmbH, Berlin**, zum 31. Dezember 2019 die folgende Bescheinigung:

„Beigefügter Jahresabschluss wurde von uns unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, der Satzung und auf Grundlage der uns erteilten Auskünfte sowie der bis September durch den Mandanten und ab Oktober durch uns geführten Bücher und uns vorgelegten Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, erstellt. Dabei sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der Satzung liegen in der Verantwortung des Auftraggebers.“



**MeyerPartner**  
**Partnerschaftsgesellschaft mbB**  
Steuerberater . Wirtschaftsprüfer . Rechtsanwälte .  
Unternehmerberater

  
Christian Meyer  
Steuerberater

  
Dr. Karina Riese  
Wirtschaftsprüferin

Berlin, den 09. Juni 2020

\*\*\*\*\*

Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bescheinigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unsere Bescheinigung zitiert oder auf unsere Arbeiten hingewiesen wird.

\*\*\*\*\*

ANLAGEN

BILANZ zum 31. Dezember 2019

HAWK BIKE Sales GmbH, Berlin  
Amtsgericht Charlottenburg, HRB 136274 B

## AKTIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	13.875,00	14.977,00
II. Finanzanlagen	1.040,00	1.040,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte	204.199,38	179.192,68
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	97.401,87	201.815,01
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	967,03	996,15
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	32.651,86	46.321,76
	<hr/>	<hr/>
	350.135,14	444.342,60
	<hr/>	<hr/>

BILANZ zum 31. Dezember 2019

HAWK BIKE Sales GmbH, Berlin  
Amtsgericht Charlottenburg, HRB 136274 B

## PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	43.393,00	43.393,00
II. Kapitalrücklage	2.120.222,69	1.890.222,69
III. Bilanzverlust	2.021.634,58-	1.825.860,78-
<b>B. Rückstellungen</b>	5.200,00	5.081,70
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	202.954,03	331.505,99
	<u>350.135,14</u>	<u>444.342,60</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

HAWK BIKE Sales GmbH, Berlin

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>1.362.137,87</u>	<u>1.257.085,44</u>
<b>2. Gesamtleistung</b>	<b>1.362.137,87</b>	<b>1.257.085,44</b>
3. sonstige betriebliche Erträge	208.199,56	69.452,26
4. Materialaufwand	1.079.963,88-	723.684,88-
5. Personalaufwand	212.096,26-	214.229,82-
6. Abschreibungen	647,00-	2.281,08-
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	465.239,59-	767.497,23-
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	4,79
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.650,83-	15.283,07-
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,00</u>	<u>520,49-</u>
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>195.260,13-</b>	<b>396.954,08-</b>
12. sonstige Steuern	513,67-	422,00-
<b>13. Jahresfehlbetrag</b>	<b>195.773,80-</b>	<b>397.376,08-</b>
14. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	<u>1.825.860,78-</u>	<u>1.428.484,70-</u>
<b>15. Bilanzverlust</b>	<b><u>2.021.634,58-</u></b>	<b><u>1.825.860,78-</u></b>

HAWK BIKE Sales GmbH  
Berlin

Anhang für das Geschäftsjahr 2019

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Die allgemeinen Vorschriften der §§ 238 bis 263 HGB für alle Kaufleute sowie die ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften gem. §§ 264 ff. HGB wurden beachtet.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entsprechen den §§ 266 und 275 HGB.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Vorjahreszahlen wurden in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zum Vergleich in € angegeben.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 266, 274 a, 276, 288 HGB und dem Unterlassen von Angaben gem. § 286 HGB wurde teilweise Gebrauch gemacht.

Der Jahresabschluss ist unter teilweiser Ergebnisverwendung aufgestellt worden.



## II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr beibehalten.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit angewandt.

Die Gesellschaft zeigt einen weiteren Bedarf an finanziellen Mitteln.

### **Aktiva**

Der Ansatz der Sachanlagen erfolgt zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Sie werden planmäßig abgeschrieben.

Die angesetzte Nutzungsdauer der Gegenstände entspricht den vom handelsrechtlichen Vorschriften gemäß § 253 Abs. 3 HGB.

Es kommt ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode zur Anwendung.

Die Vorräte werden zu Anschaffungskosten oder mit dem niedrigeren beizulegenden Zeitwert angesetzt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert angesetzt.

Der ausgewiesene Kassenbestand und die Bankguthaben werden zum Nominalbetrag angesetzt.

Unter dem aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, die Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

## Passiva

Das gezeichnete Kapital entspricht dem Stammkapital laut Gesellschaftsvertrag sowie der Handelsregistereintragung.

Bei den sonstigen Rückstellungen sind alle ungewissen Verbindlichkeiten und sonstigen erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

## Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB.

### III. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

#### Aktiva

Zum Jahresende betragen die Anschaffungs- und Herstellungskosten des Sachanlagevermögens der Gesellschaft 13,88 T€.

Die Abschreibungen des Anlagevermögens betragen zum 31. Dezember 2019 0,65 T€. Sie erfolgten entsprechend der Nutzungsdauer der Anlagen.

Die Finanzanlagen veränderten sich im Geschäftsjahr nicht.

Die Vorräte betragen zum 31. Dezember 2019 204,20 T€. Der Bestand an Vorräten betrifft im Wesentlichen Fahrräder und Ersatzteile.

In den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen aus Lieferung und Leistung zum 31. Dezember 2019 in Höhe von 88,94 T€ enthalten.

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen Forderungen gegenüber dem Finanzamt aus Umsatzsteuer, debitorische Kreditoren und Kautionen in Höhe von 8,47 T€.

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig.

Die liquiden Mittel betragen zum 31. Dezember 2019 0,97 T€. Die Höhe der liquiden Mittel wurde bestimmt durch Guthaben bei einer Bank und dem Kassenbestand.

Der Rechnungsabgrenzungsposten beträgt zum Jahresende 32,65 T€ und beinhaltet hauptsächlich Kosten für Lizenzen, EDV-Betreuung, Werbekosten und Versicherungen.

## Passiva

Das Eigenkapital der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 setzt sich zusammen aus dem "gezeichneten Kapital", der "Kapitalrücklage", dem "Bilanzverlust".

Das "gezeichnete Kapital" beinhaltet das durch die Gesellschafter eingebrachte Kapital in Form der Bargründung. Es beträgt (unverändert) 43,39 T€.

In der Kapitalrücklage in Höhe von 2.120,22 T€ werden Zuführungen der Gesellschafter ausgewiesen.

Die Rückstellungen betragen zum 31. Dezember 2019 5,20 T€ und enthalten im Wesentlichen Beträge für die Erstellung des Jahresabschlusses.

Die Verbindlichkeiten enthalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 99,45 T€ aus dem Bezug von Waren.

Die sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 12,19 T€ beinhalten Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt.

## Haftungsverhältnisse

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten aus Bürgschaften, Wechseln und Scheckbürgschaften, Gewährleistungsverträgen, Bestellung von Grundschulden, Pfandrechten sowie sonstigen Sicherheiten.

## Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 1.362,14 T€ und sind im Vergleich zum Vorjahr um 7,71 % gestiegen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge (208,20 T€) beinhalten u. a. periodenfremde Erträge in Höhe von 71,81 T€, außerordentliche Erträge und Erlöse aus Mietverträgen

Der Materialeinsatz beträgt im Geschäftsjahr 1.079,96 T€ und enthält Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und insbesondere für bezogene Waren.

Der Personalaufwand beträgt im Geschäftsjahr 212,10 T€.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich um 58,41 T€. Darin enthalten sind vor allem Raumkosten, Kosten der Warenabgabe und periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 70,10 T€.

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen betragen im Geschäftsjahr 7,65 T€.

#### IV. Sonstige Angaben

Das Geschäftsjahr 2019 schloss mit einem Jahresfehlbetrag von 195.773,80 € ab, zzgl. Verlustvortrag des Jahres 2018 ergibt sich somit ein Bilanzverlust von 2.021.634,58 €.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Bilanzverlust auf neue Rechnung vorzutragen.

Berlin, den 9. Juni 2020

  
\_\_\_\_\_  
Jens Kampe, Blankenfelde-Mahlow  
Geschäftsführer

  
\_\_\_\_\_  
Carsten Sommer, Monaco  
Geschäftsführer



KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2019

HAWK BIKE Sales GmbH, Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	<b>Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken</b>		
0179	Showroom	13.280,00	13.728,00
	<b>technische Anlagen und Maschinen</b>		
0200	Technische Anlagen und Maschinen	0,00	560,00
	<b>andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>		
0430	Ladeneinrichtung	595,00	689,00
	<b>Genossenschaftsanteile</b>		
0570	Genossenschaftsanteile zum langfristigen	1.040,00	1.040,00
	<b>fertige Erzeugnisse und Waren</b>		
3980	fertige Erzeugnisse und Waren	149.691,22	179.192,68
	<b>geleistete Anzahlungen</b>		
1510	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	54.508,16	0,00
	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
1400	Forderungen aus Lieferungen u. Leistung	88.936,46	102.764,16
	<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1525	Kautionen	3.200,00	4.431,86
1545	Forderungen USt-Vorauszahlungen	2.530,96	604,36
1548	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar	1.375,74	0,00
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	<u>1.358,71</u>	<u>94.014,63</u>
		8.465,41	99.050,85
	<b>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>		
1000	Kasse rad+	136,34	536,71
1210	Paypal	<u>830,69</u>	<u>459,44</u>
		967,03	996,15
Übertrag		<u>317.483,28</u>	<u>398.020,84</u>



## KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2019

HAWK BIKE Sales GmbH, Berlin

### AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		317.483,28	398.020,84
0980	Rechnungsabgrenzungsposten Aktive Rechnungsabgrenzung	32.651,86	46.321,76
	Summe Aktiva	<u>350.135,14</u>	<u>444.342,60</u>